

OEM Lesemodul RELINO

RELINO

Schnittstellen: RS485 oder RS232
oder
"Magstripe" Clock/Data oder "Wiegand" D0/D1
oder
seriell "TTL"

Varianten: Integrierbar in alle Markenschalterprogramme mit
Normzwischenrahmen



OEM Lesemodul RELINO

Generelle Daten

Anwendungsbereiche

- Zutrittskontrolle
- Zeiterfassung
- Betriebsdatenerfassung
- Parksysteme
- allgemeine Benutzeridentifikation

Besondere Merkmale

- integrierbar in alle Markenschalterprogramme mit Normzwischenrahmen (Ausschnitt 50 x 50 mm)
- extrem flache Bauweise
- geringe Einbautiefe
- passt in jede Gerätedose in Unterputz- oder Hohlwandausführung nach DIN mit Geräteschraubenabstand 60 mm
- modularer Aufbau (generell zwei Module)
 - **Frontmodul** mit integriertem Lesesystem
 - drei LED-Leuchtfelder
 - Sabotageüberwachung
 - **Rückmodul** mit integriertem Interface
 - DIP-Schalter
 - Piezo Buzzer
 - Schaltregler (8 bis 30 V / DC)
 - Anschlussklemmen
- Anschlussart:
 - Schraubklemmen (Liftsystem)

Technische Daten

- Gehäuse:
 - Frontmodul → Kunststoffgehäuse
 - Rückmodul → Kunststoffgehäuse
 - Befestigungsrahmen → Metall

Hinweis:

Die Lesedistanz ist auch abhängig von der Einbauumgebung des jeweiligen Schalterprogrammes

- Temperaturbereiche:
 - Lagertemperatur -30°C bis +70°C
 - Betriebstemperatur -25°C bis +60°C
- Schutzart im eingebauten Zustand:
 - abhängig von den Schalterprogrammen der unterschiedlichen Hersteller

Schnittstellen

- RS 485 (A, B) **nicht** galv. getrennt
 - Adresseinstellung über DIP-Schalter
 - zuschaltbarer Bus Abschlusswiderstand (ebenfalls über DIP-Schalter)
- oder
- "Magstripe" Clock/Data
- oder
- "Wiegand" D0/D1
- oder
- seriell "TTL"
- I²C-Bus Schnittstelle
 - Ansteuerung von Zusatzperipherie (z. B. I/O - Box)

Signalelemente

- 3 LED-Felder / grün, gelb, rot (jeweils eine LED pro Feld)
- 1 Piezo Buzzer

Spannungsversorgung

- 8...30V DC (interner Verpolungsschutz)
- Leistungsaufnahme max. 2,5 Watt

Firmware / Softwareprotokolle

- phg 1685A
- "Magstripe" Clock/Data
 - Format: Spur 1 oder Spur 2 (parametrierbar)
- "Wiegand" D0/D1
 - Format: 26 Bit oder 56 Bit (parametrierbar)
- kundenspezifisch

Maße

- Rückmodul
 - Befestigungsrahmen: 70 x 70 mm
 - Gehäuse: Ø 58 mm, Tiefe 33 mm
- Frontmodul 50 x 50 x 12 mm

Lieferumfang

- Rückmodul und Frontmodul lose zusammengesteckt

Hinweis:

Schalterblende und Normzwischenrahmen sind nicht im Lieferumfang des Lesers enthalten.

Zubehör (optional)

- I/O-Box (2 Eingänge / 2 Ausgänge)

OEM Lesemodul RELINO

Typenspezifische technische Daten

RELINO100 LEGIC® prime

- Lesedistanz
Typ. 4 cm mit Ausweiskarten im EC-Format
Typ. 2 cm mit phg-Schlüsselanhänger

Transpondermedien

- LEGIC® MIM256 / MIM1024

RELINO200 125kHz

- Lesedistanz
Typ. 4 cm mit Ausweiskarten im EC-Format
Typ. 2 cm mit phg-Schlüsselanhänger

Transpondermedien

- HITAG™ (Hitag 1, Hitag 2, Hitag S)
- EM 4102

RELINO300 mifare

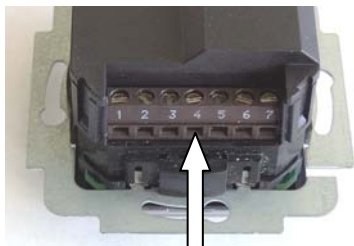
- Lesedistanz
Typ. 4 cm mit Ausweiskarten im EC-Format
Typ. 2 cm mit phg-Schlüsselanhänger

Transpondermedien

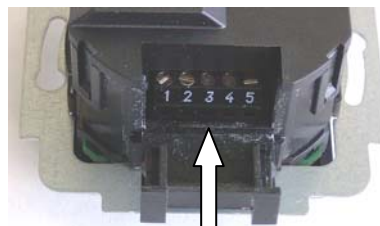
- MIFARE® CLASSIC (1 kByte)

OEM Lesemodul RELINO

Anschlußbelegung / DIP-Schalter / Klemmenspezifikation



ST1



ST3

Anschlussklemme ST1 (7pol. Schraubklemme) Spannungsversorgung / Schnittstelle / Ein-/Ausgänge						
PIN Nr.	Schnittstellenvariante					
	RS485		RS232 asynchron		seriell "TTL" asynchron	
1	Eingang 1		Eingang 1		Eingang 1	
2	Eingang 2		Eingang 2		Eingang 2	
3	Daten "B"		RTS		intern belegt	
4	Daten "A"		RxD		RxD	
5	intern belegt		TxD		TxD	
6	GND					
7	+Ub (8 bis 30 V / DC)					
PIN Nr.	Schnittstellenvariante					
	"Magstripe" Clock/Data			"Wiegand" D0/D1		
1	Eingang 1			Eingang 1		
2	Eingang 2			Eingang 2		
3	Clock	Open Kollektor "Aktiv Low"	max. 10mA	D0	Open Kollektor "Aktiv Low"	max. 10mA
4	Data			D1		
5	CLS			intern belegt		
6	GND					
7	+Ub (8 bis 30 V / DC)					

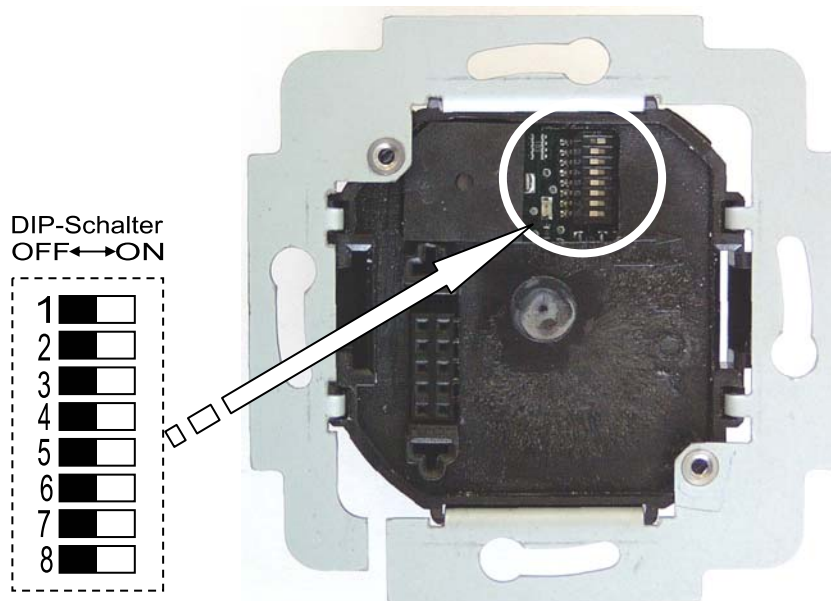
Klemmenspezifikation: Liftsystem / Anschlussdurchmesser 0,3 – 1,5 mm / Abisolierlänge 6 mm

Anschlussklemme ST3 (5pol. Schraubklemme) I ² C-Bus, Spannungsversorgung für ext. Geräte (z. B. I/O-Box)		
Pin Nr.	Funktion	Bedeutung
1	GND _{out}	Spannungsversorgung für externe Geräte z. B. I/O-Box
2		
3		
4	SCL	I ² C-Bus Schnittstelle "Master" Funktion ist firmwareabhängig
5	SDA	

Klemmenspezifikation: Liftsystem / Anschlussdurchmesser 0,4 – 1,4 mm / Abisolierlänge 5 mm

OEM Lesemodul RELINO

DIP-Schalter

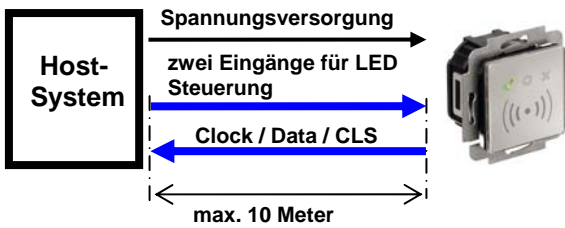


DIP-Schalter (8 fach, S1 bis S8)					
Geräteadresse, Mode					
		Funktion			
DIP-Schalter		RS485	RS232	seriell TTL	"Magstripe" Clock/Data "Wiegand" D0/D1
S1		Firmwareabhängig z.B. Einstellung der Leseradresse	Firmwareabhängig z.B. Betriebsmode, LED-Funktionen		
S2					
S3					
S4					
S5					
S6	OFF	muss fix auf OFF stehen (interne Funktion)			
S7	OFF	kein Busabschluss- widerstand	Keine Funktion		
	ON	120 Ohm Busabschluss- widerstand			
S8	OFF	muss fix auf OFF stehen (Spannungsaufschaltung für das Frontmodul)			

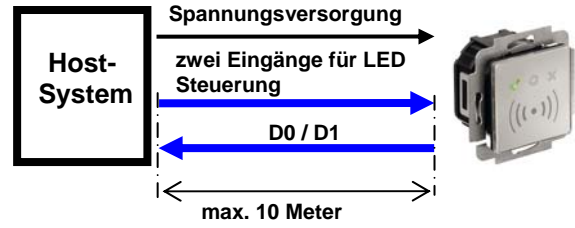
OEM Lesemodul RELINO

Konfigurationsmöglichkeiten

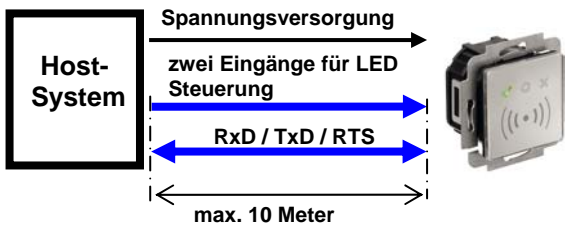
"Magstripe" Clock/Data



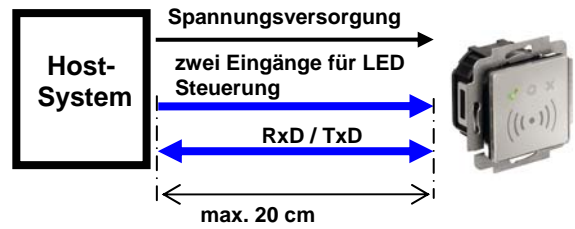
"Wiegand" DO/D1



RS232 asynchron

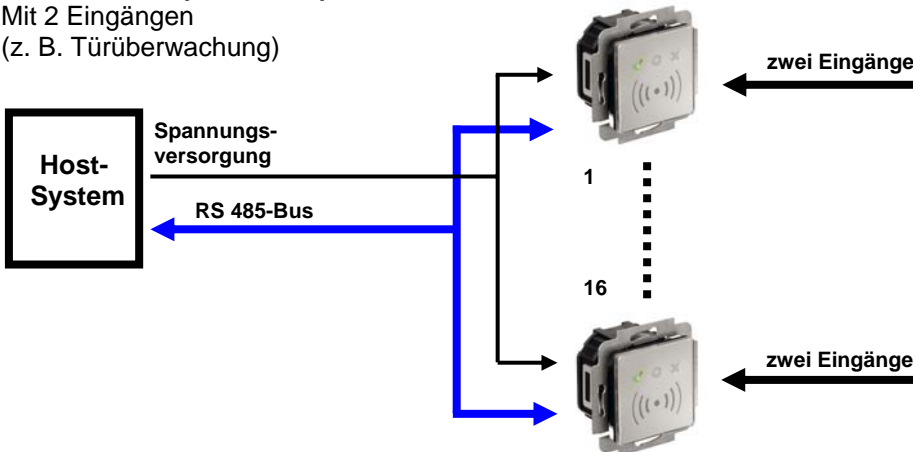


Seriell "TTL"



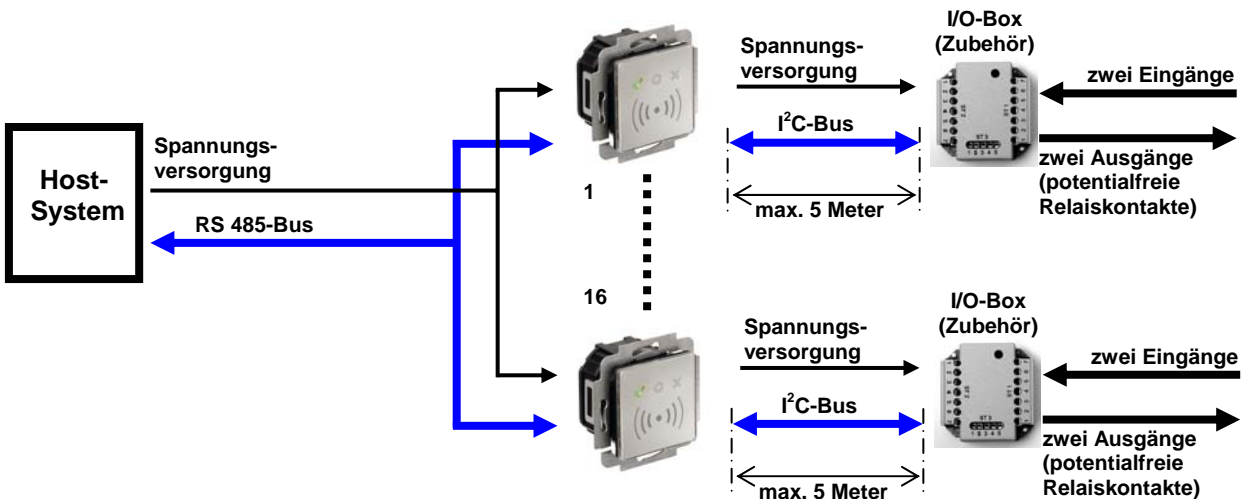
RS485-Bus (2 - Draht)

Mit 2 Eingängen
(z. B. Türüberwachung)



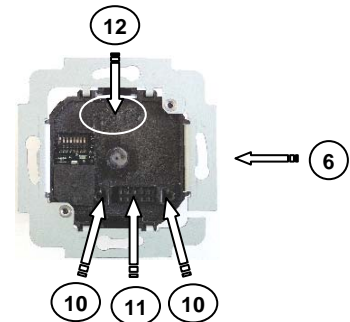
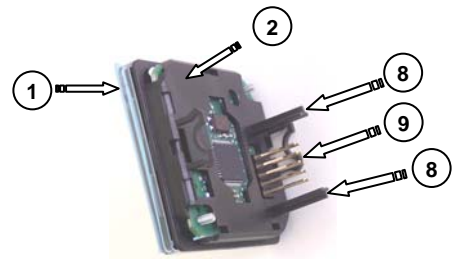
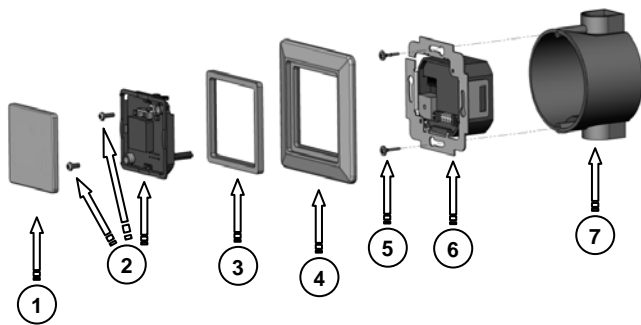
RS485 Bus (2 – Draht)

Mit externer I/O-Box mit je 2 Relaisausgängen und 2 Eingängen
(z. B. für Türöffneransteuerung, Alarm und Türüberwachung)



OEM Lesemodul RELINO

Aufbau



- | | | |
|---|--|----------------------------------|
| ① Klarsichtdeckel
(abnehmbar) | ⑤ Befestigungsschrauben | ⑨ Direktsteckverbindung (Stift) |
| ② Frontmodul / Leseteil
(mit Sicherungsschrauben) | ⑥ Rückmodul / Interface | ⑩ Führungsöffnungen |
| ③ Normzwischenrahmen | ⑦ DIN Gerätedose Unterputz
(Geräteschraubenabstand 60 mm) | ⑪ Direktsteckverbindung (Buchse) |
| ④ Abdeckrahmen | ⑧ Führungsleisten | ⑫ "TOP" - Kennzeichnung |

Auslieferungszustand des Lesers:

Rückmodul und komplettes Frontmodul sind lose zusammengesteckt (nicht verschraubt). Klarsichtdeckel mit eingelegter Designfolie ist auf das Frontmodul aufgeschnappt und verrastet.



Montageablauf

Montagevorbereitung:

1. Anschlusskabel für Schnittstelle, Spannungszuführung und ggf. für abgesetzte I/O-Box entsprechend verlegen und zum Anschließen vorbereiten.
2. Frontmodul sorgfältig vom Rückmodul abziehen und beiseite legen
3. DIP-Schalter auf dem Rückmodul entsprechend der jeweiligen Schnittstelle und Firmwarefunktion überprüfen bzw. einstellen (Konfiguration / Adresse usw.)
4. Rückmodul entsprechend der jeweiligen Anschlussbelegung verdrahten.

Hinweis: Der passende Anschlussplan liegt jedem Leser bei

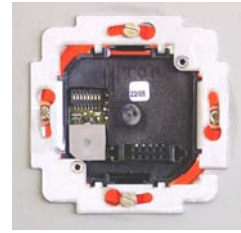
Achtung !!!

Die Verdrahtung des Lesers muss im spannungslosen Zustand erfolgen, d. h. die Betriebsspannung darf erst nach vollständiger Montage des Lesers eingeschaltet werden.

OEM Lesemodul RELINO

Montage:

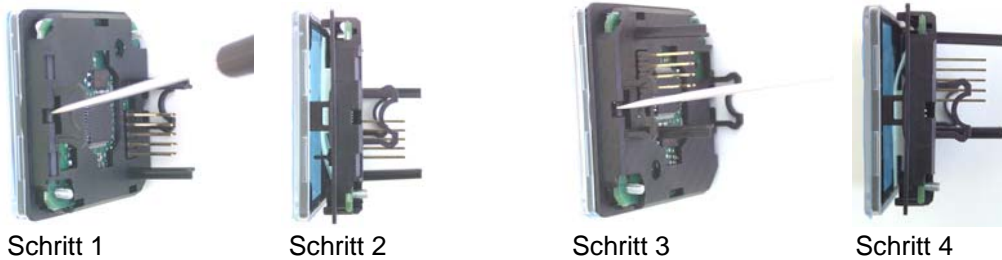
1. Nach der vollständigen elektrischen Verdrahtung das Rückmodul mittels den mitgelieferten Schrauben auf eine standard 55er UP-Dose schrauben und waagrecht ausrichten.



Hinweis:

TOP-Kennzeichnung beachten (Pfeil muß nach oben gerichtet sein)

2. Normzwischenrahmen ggf. in den Ecken nachbearbeiten (abhängig von Schalterhersteller bzw. Schalterprogramm) bis das Frontmodul ohne mechanische Spannung in den Normzwischenrahmen eingelegt werden kann.
3. Frontmodul zerlegen, Klarsichtdeckel vom Frontmodul trennen (die beiden sich gegenüberliegenden Verriegelungsrasthaken entriegeln)



Schritt 1: Mit Schraubendreher den ersten Verriegelungsrasthaken entriegeln

Schritt 2: Klarsichtdeckel sorgfältig ca. 10mm nach vorne herausziehen

Schritt 3: Frontmodul um 180° drehen und mit Schraubendreher die zweite Verriegelung entriegeln

Schritt 4: Klarsichtdeckel sorgfältig komplett nach vorne herausziehen

Zerlegter Zustand



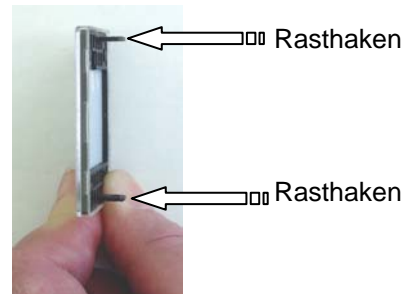
Klarsichtdeckel mit Rastrahmen



Frontmodul mit integrierter Leserelektronik



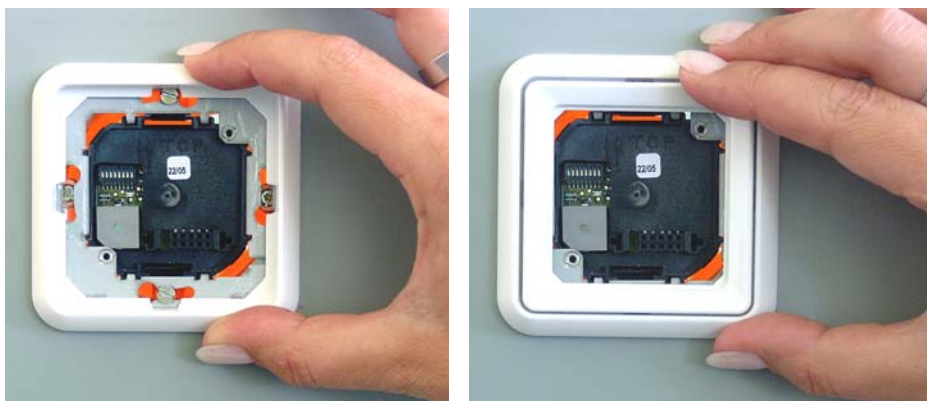
Sabotagekontakt vergrößert



Wichtig:

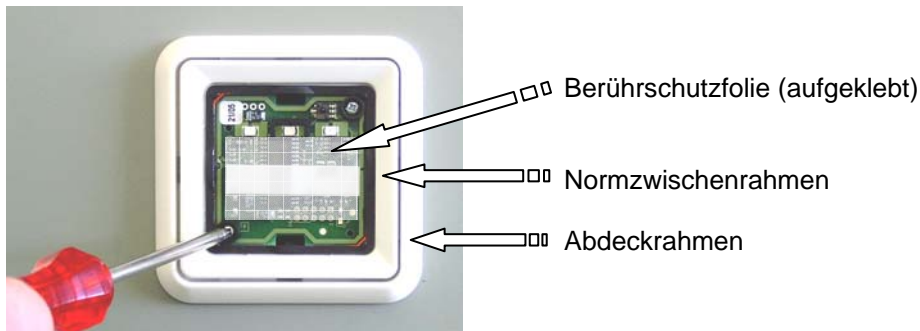
Beim Zerlegen unbedingt darauf achten, dass der Sabotagekontakt mechanisch nicht beschädigt wird.

4. Abdeckrahmen mit eingelegtem Normzwischenrahmen auf dem Rückmodul positionieren und festhalten.



OEM Lesemodul RELINO

5. Frontmodul mit den Führungsleisten in die Führungsöffnungen des Rückmoduls einführen. Dabei ist darauf zu achten, daß alle Stifte der Direktsteckverbindung in die Buchse des Rückmoduls eingeführt werden (nicht verkanten). Danach das Frontmodul zusammen mit dem Normzwischenrahmen bis zum mechanischen Anschlag auf den Abdeckrahmen drücken und mit den beiden Sicherungsschrauben festschrauben.



Beispiel: ELSO Schalterprogramm "FASHION SCALA weiss"

Hinweis:

Beim Aufstecken und Eindrücken des Frontmoduls das Frontmoul nur am Modulrand bzw. nur im Bereich der Berührschutzfolie berühren und drücken

Durch das Verschrauben des Frontmoduls werden Abdeck- und Normzwischenrahmen automatisch fixiert und in dieser Position gehalten.

6. Klarsichtdeckel mit eingelegter Designfolie und Rastrahmen (verrastet) von vorne gleichmäßig plan auf das Frontmodul aufrasten (Rasthaken in die Einführungsöffnungen einführen und andrücken).

Wichtig:

Es ist darauf zu achten, daß der Klarsichtdeckel mit eingelegter Designfolie und der Rastrahmen fest miteinander verrastet sind.

Unbedingt Einbaurichtung beachtet (LED und Symbolik auf der gleichen Seite)

